

# VfB Effringen bittet zum Duell der Verfolger

Kreisliga B Staffel 1 | FC Egenhausen steht vor schwerer Aufgabe / Tabellenführer SV Pfrondorf/Mindersbach in Walddorf gefordert

Die Fußballer des SV Pfrondorf/Mindersbach als Tabellenführer der Kreisliga B, Staffel 1, konnten sich zuletzt etwas von der Konkurrenz aus Effringen und Ebhausen absetzen.

■ Von Dennis Breisinger

Während die Pfrondorfer am Sonntag beim SSV Walddorf auf dem Prüfstand stehen, kommt es in Effringen zum Verfolgerduell zwischen dem einheimischen VfB und dem FC Egenhausen.

**VfB Effringen – FC Egenhausen.** Zwei Niederlagen binnen einer Woche, der VfB Effringen hätte sich für das Spitzenspiel sicherlich einen besseren Zeitpunkt für das Aufeinandertreffen mit den punktgleichen Egenhausenern gewünscht. An den ersten 14 Spieltagen blieb der VfB Effringen ungeschlagen, zuletzt gab es jedoch 1:3-Niederlagen gegen den SV Pfrondorf/Mindersbach und die SG Ebhausen-Rotfelden. Der FC Egenhausen ist hingegen seit zehn Spielen ungeschlagen, nach neun Siegen in Folge kam der Tabellenzweite zuletzt aber nicht über ein 1:1 gegen den TSV Haiterbach II hinaus. Das Hinspiel entschied die Effringer gegen damals ersatzgeschwächte Egenhausener deutlich mit 5:1 Toren.

**SSV Walddorf – SV Pfrondorf/Mindersbach.** Die Defensivabteilung der Walddorfer offenbarte beim 3:4 gegen den Überberg und dem 1:4 gegen die SG Ebhausen/Rotfelden einige Schwächen, doch beide Gegner sind ligaweit auch für ihre Offensivstärke bekannt. Spitzenreiter SV Pfrondorf/Mindersbach hat bereits 55 Treffern erzielt und ist damit aktuell das offenstärkste Team der Kreisliga B1.

**VfR Beihingen – SV Ettmannsweiler.** Der Tabellenvierte aus Beihingen ist angesichts von vier Punkten Rückstand auf den Tabellenzweiten aus Egenhausen und den Drittplatzierten aus Effringen immer noch ein Kandidat auf Platz zwei, hat aber nicht die allerbeste Ausgangsposition, da der FC Egenhausen zwei Spiele weniger und der VfB Effringen ein Spiel weniger in der Wertung haben. Auch wenn nur die SG Rohrdorf/Iselshausen und Altay Nagold eine schlechtere Torbilanz haben, so ist der SV Ettmannsweiler doch immerhin Tabellenneunter und immer wieder für eine Überraschung gut.

**Spvgg Oberschwandorf – SG Ebhausen/Rotfelden.** Dreizehn Punkte und sechs Tabellenplätze trennen die beiden Mannschaften, klar dass die Gäste als Favorit ins Spiel gehen. Die Oberschwandorfer haben aber beim jüngsten 2:0-Sieg gegen den VfR Beihingen



Der SSV Walddorf (Mitte/blau Trikots) – hier gegen die SG Ebhausen/Rotfelden – hat sich für die Begegnung mit dem Spitzenreiter SV Pfrondorf/Mindersbach einiges vorgenommen. Foto: Löffler

gezeigt, dass sie keine Angst vor großen Namen der Liga kennen.

**SG Spielberg/Berneck – SV Überberg.** Die SG-Kicker haben sich bei der 0:1-Niederlage gegen den VfR Beihingen gut präsentiert. Im kleinen Altensteiger Derby gegen SV Überberg hoffen die Platzherren in Berneck insgeheim auf eine Überraschung. Beachtenswert: Robin Senses hat für den SV Überberg bereits 17 Tore erzielt. Die komplette Mannschaft der SG Spielberg/Berneck kommt bislang auf 22 Treffer.

**SG Rohrdorf/Iselshausen – SF Emmingen.** Der Tabellenvorletzte ist zwar immer für den einen oder anderen Treffer gut, doch die eigene Defensive offenbart zumeist zu viele Schwächen. Genau da wollen die Sportfreunde aus Emmingen ansetzen.

**SKV Altay Nagold – TSV Haiterbach II.** Sowohl bei der 1:4-Niederlage gegen die Emminger als auch beim 1:3 gegen den SV Überberg zeigte sich, wo bei Altay der Schuh drückt. Die Nagolder präsentierten sich jeweils ordentlich, mussten aber mit Yasin Aktürk und Timur Korkmaz jeweils Feldspieler ins Tor stellen, die die ausgefallenen nominellen Schlussmann nicht gleichwertig ersetzen konnten. Vor diesem Hintergrund dürfte es auch gegen die Haiterbacher schwer werden.